

In die Welt der Domleschger Burgen eintauchen

Vom Bürgerlebnis für Familien über das Burgensymposium bis zum Fachkurs für Archäologen und Denkmalpfleger: Die zweiten Domleschger Burgentage des Vereins Pro Castellis entführen gleich auf mehrere Arten ins Mittelalter.



Die Domleschger Burgentage bieten auch dieses Jahr besondere Aktivitäten für Kinder an. Bild Jano Felice Pajarola

Richtig los geht es mit den Burgentagen diesen Freitag bis Sonntag mit dem «Burgleben»: Familien mit Kindern ab fünf Jahren können auf Ehrenfels bei Sils eine Nacht und einen Tag lang ins Mittelalter eintauchen, mit Knappendienst, Filzen, Schmieden und Burgübernachtung. Noch sind Plätze frei; Anmeldungen sind möglich bis am Mittwoch um 17 Uhr bei Viamala Tourismus (Tel. 081 650 90 30).

Vom 27. bis 30. Juli findet täglich von 8.30 bis 18 Uhr eine geführte Kulturwanderung zu Schlössern und Ruinen im Domleschg statt (Treffpunkt Bahnhof Thusis, Marschzeit zwei Stunden). Musik in alten Mauern gibt es sodann am 31. Juli um 20 Uhr in der Kirche von Tomils: Das Domleschger Consort und der Instrumentenbauer Sigfried Jud spielen Musik des Mittelalters. Eine Anmeldung bei Viamala Tourismus ist erforderlich.

Treffen der Burgenfachleute

Burgenfachleute aus der ganzen Schweiz treffen sich schliesslich am 2. August ab 9.15 Uhr zum ersten Schweizer Burgensymposium im Tomilser Pfrundstall. Referieren werden unter anderen Bauforscher Augustin Carigiet, Burgenrestaurator Felix Nöthiger, Burgenillustrator Joe Rohrer und Archäologin Ursina Jecklin. Auf Führungen gezeigt werden die Tomilser Ausgrabung Sogn Murezi und Schloss Ortenstein. Die Teilnehmerzahl für den kostenpflichtigen Anlass ist begrenzt, anmelden kann man sich ebenfalls bei Viamala Tourismus.

Bereits seit dem Frühling ausgebucht ist ein weiteres Burgentage-Angebot: der Fachkurs «Sichern von Burgruinen für Denkmalpfleger und Archäologen», er findet Mitte August auf Hasenstein bei Zillis statt. Und bereits Anfang Juli begonnen hat der Crash-Kurs in Burgenkunde – die «Südostschweiz» hat eine der Lektionen besucht.

Das detaillierte Programm der Burgentage findet sich unter www.pro-castellis.ch. (jfp)